



Wenn einer von euch einen Turm bauen will, setzt er sich dann nicht zuerst hin und rechnet, ob seine Mittel für das ganze Vorhaben

ausreichen? Sonst könnte es geschehen, dass er das Fundament gelegt hat, dann aber den Bau nicht fertigstellen kann. Und alle, die es sehen, würden ihn verspotten und sagen: Der da hat einen Bau begonnen und konnte ihn nicht zu Ende führen.

„Glückwunschkarten für Dr. Pfau“

gibt es auch in der Pfarrkanzlei zu kaufen. Susanne Payer, die alles Material und ihre Arbeitszeit für Dr. Ruth Pfau spendet, bietet auch in der Pfarrkanzlei handgefertigte Billets und Dekorationen an.



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

September

Wir beten für die Menschen in unterentwickelten Ländern: Die Verkündigung des Evangeliums befähige sie zu einem glaubwürdigen Einsatz für den menschlichen Fortschritt.

Wir beten für die Menschen in den Kriegsgebieten: Unsere in Liebe offenen Herzen mögen dazu beitragen, die Kämpfe und das Blutvergießen zu überwinden.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage, wo viele weitere Informationen, Termine und Berichte auf Sie warten!

www.mariatreu.at

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. September, 23. Sonntag im Jahreskreis Ende der Sommerferien

L1: Weish 9,13-19; APs: Ps 90, 3-4.5-6.12-13.14 u. 17 (R: vgl. 1);

L2: Phlm, 9b-10.12-17; Ev: Lk 14, 25-33

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse) und 19.00 Uhr.

Mittwoch, 8. September, **Mariä Geburt**. 19.00 Uhr, feierliche Abendmesse.

Andachten um 19:00 Uhr: Fr. 10.9.: Vesper.

Sonntag, 12. September, 24. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ex 32, 7-11.13-14; APs: Ps 51, 3-4.12-13.17 u. 19 (R: vgl. Lk 15,18);

L2: 1 Tim 1, 12-17; Ev: Lk 15, 1-32

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse) und 19.00 Uhr.

HILFESCHREI FÜR PAKTISTAN

- Ruth Pfau hat bereits durch die Flut obdachlos gewordene Familien in „unserem“ Österreichdorf ADAM GOTH untergebracht...

- Im Afghanen-Lager, das Ruth besonders am Herzen liegt, haben Ruth und Claudia vor einigen Tagen 75 Zelte gekauft – also Unterschlupf für zirka 800 Personen, die jetzt nicht mehr im Freien schlafen müssen.

Ich möchte im Folgenden aus Claudias Villainys Mail an uns zitieren:

„Ich sitze in der Wohnung von Dr. Ruth Pfau in Karachi. Wir haben täglich in der Früh und am Abend eine Lagebesprechung. Wo wird heute unsere Hilfe am dringendsten gebraucht?

Dr. Pfau ist nach Manghopir gefahren. Es sollen gestern 5.000 Menschen hinter unserer Schule angekommen sein. ... Wir müssen das Heute irgendwie schaffen, nüchtern und besonnen. Und gleichzeitig fühlt sich mein Herz an, als ob es eingeschnürt wäre.

Gestern habe ich eine Frau getroffen, die ihr Baby nicht fest genug halten konnte, als die Sturzflut kam. Das Kind wurde augenblicklich vom Wasser verschluckt. In den Augen der Mutter ist noch immer dieses furchtbare Entsetzen zu sehen. Ich will diesen Blick nicht vergessen. ... In mir ist unendlich viel Traurigkeit.

Ach, könnten wir Menschen uns doch mehr „vermischen“. Diese gelebten Werte hier und die reichen Möglichkeiten in Europa. Wieso können arme Menschen selbstverständlicher teilen? Wieso macht Reichtum so oft krank? Mein Kopf kann die Gründe aufzählen, mein Herz will und braucht es nicht zu verstehen.“

Es ist auch in Europa unendlich schwer zu BLEIBEN, wo im Außen nichts mehr getan werden kann. Mit der eigenen Hilflosigkeit und Aussichtslosigkeit konfrontiert zu werden, „NUR“ mehr die Hand halten zu können.

**Vielleicht können wir noch mehr helfen, Lara Schober
Spendenkonto: Pfarre Maria Treu - Hindupara,**

Ktonr. 30003100272, BLZ 20111.

Den vollständigen Brief finden Sie auf www.mariatreu.at.

Sonntag, 12. September 2010

50. Maria Namen-Feier in der Stadthalle:

„GLAUBE GIBT ZUKUNFT“

Eintritt frei ab 14.00 Uhr

Beginn: 16.00 Uhr

Eucharistiefeier und Predigt: Kardinal Schönborn

UNSERE PFARRGRUPPEN

kfb: Offene Runde am 10. September um 9.00.

Spielgruppe: ab 15. 9. wieder jeden Mittwoch, von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45 (vor dem Hofort rechts).

Senioreng Geburtstagsfest:



Donnerstag, 16. September, um 15.00 Uhr: hl. Messe in der Schmerzenskapelle, anschließend Feier im PFZ. ALLE Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

Club Créativ: jeden 2. und 4. Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr.

Calasanzfest am 18. und 19. September.

Frauenmesse am Dienstag, 21. September, 19.00 Uhr

Bibelabend: Montag, 11. Oktober, 18.30 Uhr.

Flohmarkt: 14. - 17. Oktober.

Adventmarkt: 25. - 27. November.

Achtung: Ab sofort kann man während der Messe über den Ausgang zum Ledererdurchgang zur Toilette im Pfarrkanzleigang gelangen.

Leih-Oma gesucht zu 7-jährigem Buben für 2 Samstagabende pro Monat. Anrufe erbeten ab 16.00 Uhr: 0699/10173974.



Wurzeln und Flügel

Zunächst stehen Kinder in der Schule auf fremden Füßen. Sie lernen, was Lehrer und Eltern ihnen beibringen. Um dann auf eigenen Füßen stehen zu können. Oder wie es Johann Wolfgang von Goethe gesagt hat: „Zwei Dinge sollen Kinder von ihren Eltern bekommen: Wurzeln und Flügel.“

„Man lernt,
um zu leben.
Man lebt nicht,
um zu lernen.“

Bruno Bettelheim

GOTTESDIENSTE

Messordnung

Hl. Messen: Sonn- und Feiertags 9:30, 19:00 • Vorabends 19:00 • Mo, Mi, Fr 8:00 • Di, Do, Sa 19:00

Andachten: Mi, Fr 19:00

Beichte: Sonn- und Feiertags 10 Minuten vor der hl. Messe • Sa 18:45 • Anmeldung in der Sakristei oder Pfarrkanzlei

Öffnungszeiten Kirche

Kirche zugänglich: täglich von 7:00 - 19:30

Kirche offen: Mo - Sa 7:00 - 9:00 • Di, Do, Sa 18:00 - 19:30 • So 7:00 - 12:00, 18:00 - 20:00

Schmerzenskapelle offen: täglich von 7:00 - 20:00

KONTAKT

Kanzlezeiten

Montag bis Freitag 9:00 - 12:00, Freitag auch 14:00 - 16:30

Sprechstunden

Pfarrer und Kaplan: nach Vereinbarung Tel.: 405 04 25

Diakon: nach Vereinbarung Tel.: 0664/514 49 80

Homepage

www.mariatreu.at

Bankverbindung

Pfarramt Maria Treu, PSK 7467718, BLZ 60000 oder Immobank 29551770000, BLZ 47050

T +43 1 405 04 25

F +43 1 405 04 25-30

M pfarrkanzlei@mariatreu.at

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.com



PIARISTENPFARRE MARIA TREU

1080 Wien, Piaristengasse 43-45
Tel. +43 1 405 04 25
Fax. +43 1 405 04 25-30
www.mariatreu.at

Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller: Piaristenpfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristeng. 43, Telefon 405 04 25. Redaktion: Joh. Conny Schmitt. Erscheinungsweise: zweiwöchentlich. Layout u. Design: Peter Sander, Markus Stickler. Für den Inhalt verantwortlich: P. Mirek Baranski SP.